

Was brauchen Kinder nach der Flucht?

Notwendigkeiten für eine gelingende schulische Integration

Anerkannt vom Pädagogischen Landesinstitut Rheinland-Pfalz unter: Nr. 16 ST 25201

Intention der Veranstaltung

Die Fachtagung möchte Menschen zusammenführen, die sich für eine gelingende schulische Integration von Flüchtlingskindern engagieren und nach praxistauglichen Lösungen suchen.

Neben inspirierenden Expertenvorträgen und einem Erfahrungsaustausch mit bereits aktiv an der Thematik Arbeitenden gilt es, in gemeinsamer Arbeit praktikable Möglichkeiten zu entwickeln.

Erklärtes Ziel ist, den Prozess einer notwendigen Integration unter Beteiligung aller Akteure (Schüler/innen, Lehrkräfte, Eltern, Träger, Jugendhilfe) so zu gestalten, dass sie an Schulen in Rheinland-Pfalz für alle förderlich - gerade in der täglichen Praxis - gelingen kann.

Sie sind herzlich eingeladen, durch Ihre Teilnahme an der Fachtagung diese Herausforderung aktiv zu begleiten und engagiert mitzugestalten.

Donnerstag, 21. April 2016

10:00 - 16:00 Uhr

Bürgerhaus Lerchenberg
Hebbelstraße 2 - 55127 Mainz



Vorgesehener Ablauf der Fachtagung

Änderungen möglich!

9:30 Uhr	Ankommen		Check in, Gelegenheit zum Kennenlernen und Austausch
10:00 Uhr	Grußwort	Regine Schuster, DPWW	
10:15 Uhr	Einführungsvortrag	Prof. Dr. Franz Hamburger	„Kinder, Flucht und Pädagogik“
11:00 Uhr	Pause		Möglichkeit zum Austausch
11:15 Uhr	Impulsreferat	Bernd Ruf, Karlsruhe	„Flucht-Trauma-Schule“
11:35 Uhr	Impulsreferat	Monika Nather, München	„Geflüchtete ins Schulleben einbeziehen“
11:55 Uhr	Impulsreferat	Referentin der IGS Koblenz	„Integration durch Sprache“
12:30 Uhr	Pause		mit Imbiss
13:30 Uhr	Flucht-Trauma-Schule	Praktische Integration im Schulalltag	Integration durch Sprache
	Wie Waldorfpädagogik minderjährigen Flüchtlingen bei der Verarbeitung ihrer Erlebnisse helfen und damit ihre Integration unterstützen kann. Bernd Ruf, Karlsruhe	Geliebte Integration anhand praktischer Beispiele aus dem eigenen Schulalltag. Dr. Ursula Kirchhöfer-Walhausen	Welche Möglichkeiten haben integrierte Gesamtschulen, geflüchtete Kinder in unserem Bildungssystem zu fördern. Referentin der IGS Koblenz
	Arbeitsgruppen 1 - 5:		Geflüchtete ins Schulleben einbeziehen
			Wie können geflüchtete Kinder unter Zuhilfenahme der Montessoripädagogik integriert werden. Monika Nather, München
			Erfahrungen aus der Praxis
			Integration unbegleiteter Jugendlicher im Zusammenhang zwischen Schule und Werkstatt für ein selbstbestimmtes Leben. Jochen Heint, Kassel
14:30 Uhr	Kaffeepause		Möglichkeit zum Austausch
15:00 Uhr	Podium	Moderation: Kirsten Käss, VDP	
		Vera Reiß	Ministerin für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur (angefragt)
		Irene Alt	Ministerin für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen (angefragt)
		Regine Schuster	Stellv. Landesgeschäftsführerin Paritätischer Wohlfahrtsverband, als Vertreterin der Freien Jugendhilfe
		Gernot Zeitlinger	Vorsitzender des Montessori Landesverband Rheinland-Pfalz
			Diskutiert werden Fragen aus den Arbeitsgruppen und eigene Fragen
ca. 16:00 Uhr	Veranstaltungsende und Ausklang		Möglichkeit zum Austausch

Die Fachtagung wird veranstaltet von:



Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Dafür bedanken wir uns bei den Förderern:

